S 1 Schutzmaßnahme

Schutz der Talauen vor Baustelleneinrichtungen und Materiallagern

Ziel / Begründung der Maßnahme:

Sicherung der Durchgängigkeit der Auenfunktionen im Bereich des FFH-Gebiets „Isental mit seinen Nebenbächen“

Schutzmaßnahme zur Sicherung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes:

- Minimierung hinsichtlich der Beeinträchtigungen der Arten- und Biotopausstattung und der grundwassernahen Böden der landschaftsökologisch wertvollen Talauen

Maßnahmenbeschreibung:

1. Freihalten der landwirtschaftlichen Flächen und der Biotopflächen von Baustelleneinrichtungen und Materiallagern in den Auenniederungen beidseits der Autobahn

S 2 Schutzmaßnahme

Schutz von Lebensstätten beim Roden und Freiräumen des Baufeldes

S 3 Schutzmaßnahme

Schutz der Flugrouten von Mausohren im Nahbereich der Mausohr-Vorkommen in Schwindkirchen durch Verzicht auf Bauarbeiten in den Dämmerungs- und Nachtzeiten

S 6 Schutzmaßnahme

Ökologische Gestaltung der Flächen unter den Talbrücken im Bereich der FFH-Gebietsquerungen und im Ornaubachtal

S 8 Schutzmaßnahme

Schutz von Wanderbeziehungen von Amphibien

Ziel / Begründung der Maßnahme:

Schutzmaßnahme zur Sicherung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes:

- Minimierung hinsichtlich der Beeinträchtigungen des Funktionsgefüges der Landschaft und der Wanderbeziehungen von Amphibien
- Vermeidung von Schädigungen und von Störungen geschützter Tierarten
- Vermeidung von Störungen i. S. des speziellen Artenschutzes

Maßnahmenbeschreibung:

1. Zwischen den Durchlässen werden beidseits der Autobahn Leiteinrichtungen aus Betonformsteinen angelegt, die zu den für Amphibien und andere Kleintiere gestalteten Bereichen führen.

S 10 Schutzmaßnahme

Anlage Verzicht auf Bodenstörungen im Uferbereich der gequerten Fließgewässer im FFH-Gebiet „Isental mit Nebenbächen“

S 12 Schutzmaßnahme

Schaffung von Leitstrukturen zu den Querungshilfen für Mausohren durch vorgezogene Anlage von Gehölzstrukturen

S 14 Schutzmaßnahme

Schutz von Mausohren in den Jagdgebieten im weiteren Umfeld durch vorgezogene Pflanzung von dichten Gehölzen auf den Böschungen

---

3. Tektur vom 28.02.2011 zu den Planfeststellungsunterlagen vom 31.07.1998	Aufgestellt: München, den 28.02.2011 Autobahndirektion Südbayern — Lichtenwald, Präsident
1. Tektur vom 31.07.2002 zu den Planfeststellungsunterlagen vom 31.07.1998	Aufgestellt: München, den 31.07.2002 Autobahndirektion Südbayern — Woltereck, Präsident

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Bearbeitung:

Dr. H. M. Schober
Büro für Landschaftsarchitektur

Obere Hauptstraße 45, 85354 Freising
Tel.: 08161/3001, Fax: 08161/94433
zentrale@schober-larc.de, www.schober-larc.de

	Datum	Name
bearbeitet	Feb. 2011	Pöllinger / Holzmann
gezeichnet	Feb. 2011	Kränzlein
geprüft	Feb. 2011	Dr. Schober
Reg. Nr.		07002

Freistaat Bayern
Autobahndirektion Südbayern
Seidlstraße 7-11, 80335 München, Tel. 089/54552-0, Fax 089/54552-200, E-Mail: poststelle@abdsb.bayern.de

Unterlage	12.5 T
Blatt Nr.	2
Datum	Zeichen

Planfeststellung

A94 München - Pocking (A3)

Neubau von Dorfen bis Heldenstein

km 34+730 bis km 50 + 040

bearbeitet			
aufgestellt	Sachgebiet 13	Feb. 2011	Stelter
		Feb. 2011	Schaub
geprüft	Abteilung 1	Feb. 2011	Hölzl

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen
km 36 + 000 bis km 41 + 000

Maßstab 1 : 5000

Aufgestellt:
München, 31.07.1998
Autobahndirektion Südbayern
Woltereck, Präsident

Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Nr. 32-4354.1-A94-9 München, 22.11.2011
Beier
Oberregierungsrat

NACHRICHTLICH

Projekt: 07002

Datei: D:\07\002\Pl\apr\07002-U12-5_mass-5000.apr